

Acon Digital DeVerberate

Benutzerhandbuch

Acon AS

Acon Digital DeVerberate

© 2015 Acon AS

All rights reserved. No parts of this work may be reproduced in any form or by any means - graphic, electronic, or mechanical, including photocopying, recording, taping, or information storage and retrieval systems - without the written permission of the publisher.

Products that are referred to in this document may be either trademarks and/or registered trademarks of the respective owners. The publisher and the author make no claim to these trademarks.

While every precaution has been taken in the preparation of this document, the publisher and the author assume no responsibility for errors or omissions, or for damages resulting from the use of information contained in this document or from the use of programs and source code that may accompany it. In no event shall the publisher and the author be liable for any loss of profit or any other commercial damage caused or alleged to have been caused directly or indirectly by this document.

Table of Contents

Part I Einleitung	2
1 Bestellung und Freischaltung	2
Part II Benutzung der Plug-Ins	3
1 DeVerberate	3
Index	7

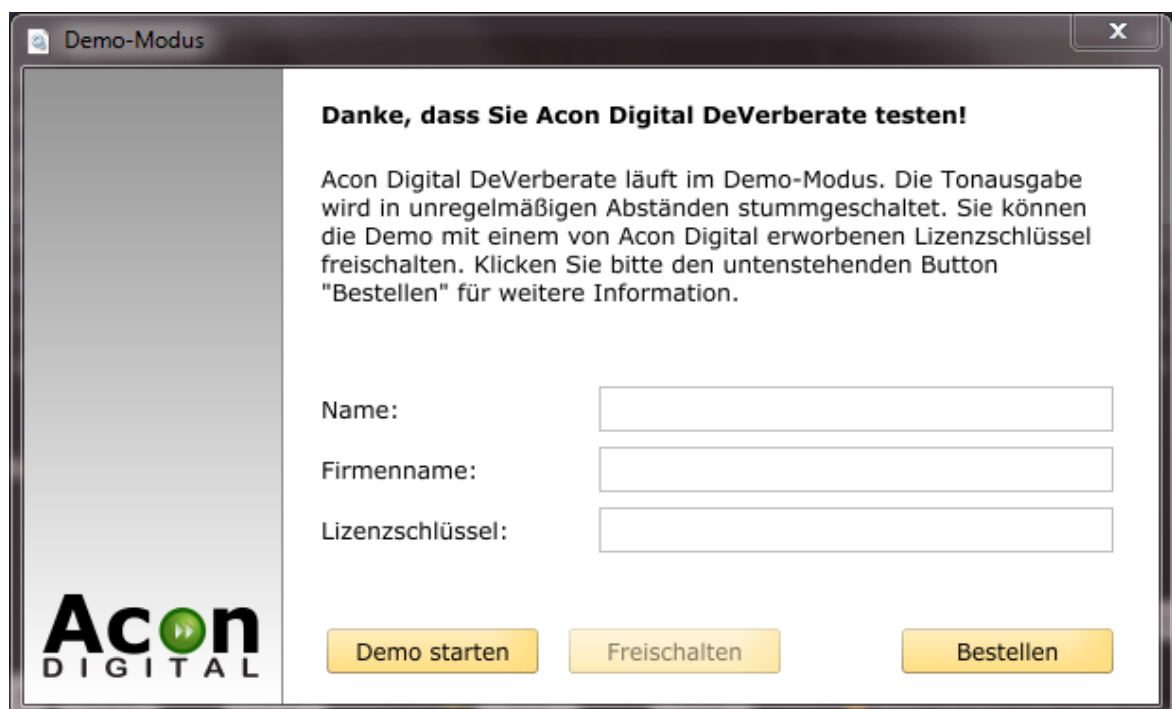
1 Einleitung

Danke, dass Sie sich für *Acon Digital DeVerberate* entschieden haben. DeVerberate ist ein Werkzeug, das die unabhängige Einstellung der Signalpegel des Direkt- und des Hallsignals in bestehenden Audio-Aufnahmen ermöglicht. Mit fortschrittlichen Algorithmen wird das Eingangssignal unabhängig von der Anzahl der Audiokanäle in das Direktsignal und das Nachhallsignal getrennt. Die Ausgangspegel der beiden Signalkomponenten können so unabhängig voneinander eingestellt werden. So kann der Nachhall ganz gezielt reduziert oder verstärkt werden.

1.1 Bestellung und Freischaltung

Acon Digital DeVerberate läuft im Demomodus wenn Sie das Plug-In zum ersten Mal aus Ihrem Audioeditor oder Digital Audio Workstation (DAW) öffnen. Im Demomodus ist DeVerberate bis auf kurze Unterbrechungen in der Tonwiedergabe in unregelmäßigen Abständen voll funktionsfähig. Sie können das Plug-In freischalten, indem Sie eine Lizenz von Acon Digital erwerben (sehen Sie bitte den Acon Digital Shop). Wenn das Plug-In noch nicht lizenziert ist, wird es im Demomodus geöffnet. Es erscheint ein Dialogfenster, in dem Sie zwischen Demo-Modus und Lizenzeingabe wählen können. Sie finden hier auch einen Bestell-Button, der Sie direkt Acon Digital Shop führt.

Falls Sie schon eine Lizenz von Acon Digital erworben haben, geben Sie bitte Ihren Namen, Firmennamen (falls vorhanden) und Ihren Lizenzschlüssel ein. Der "Freischalten"-Button bleibt bis zur kompletten Eingabe eines gültigen Lizenzschlüssels inaktiv. Nachdem Sie erfolgreich den Lizenzschlüssel eingegeben haben, wird das Dialogfenster mit dem Demo-Hinweis nicht wieder angezeigt.



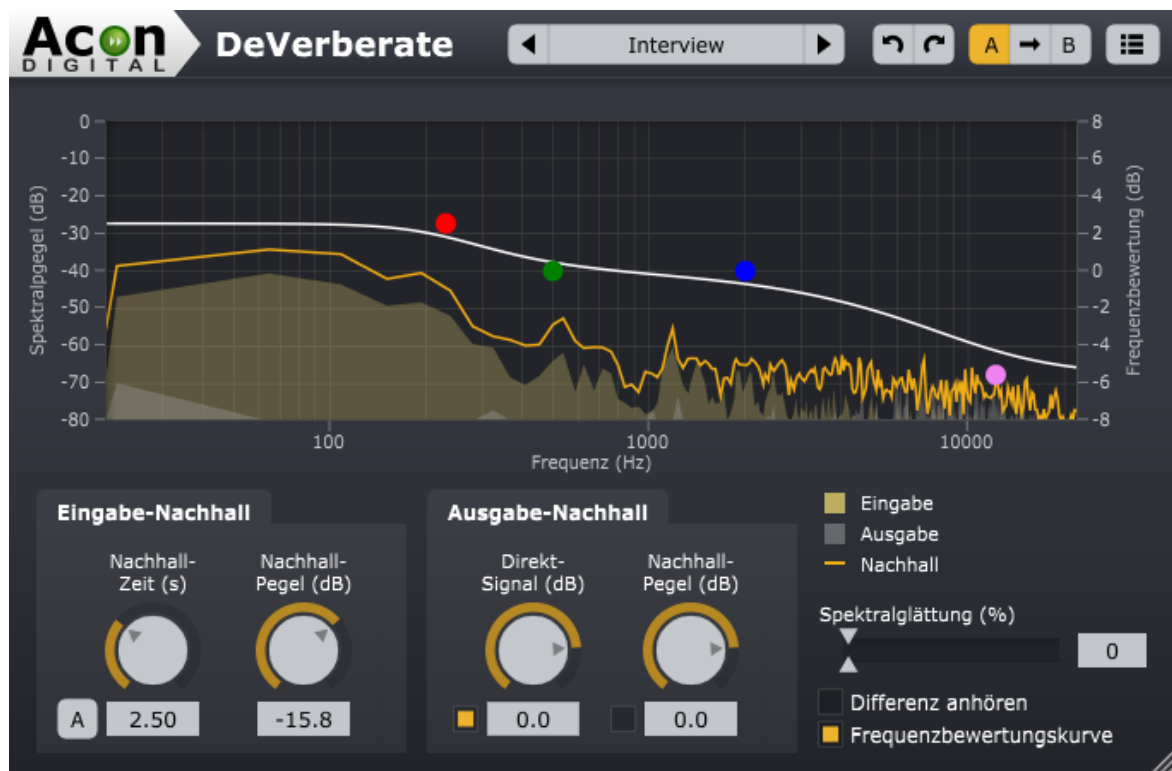
Acon Digital DeVerberate läuft derzeit im Demo-Modus

2 Benutzung der Plug-Ins

Sie können *Acon Digital DeVerberate* direkt aus Ihrer Host-Anwendung (Audioeditor oder DAW) aufrufen. Das Plug-In steht als 32- oder 64-Bit VST- oder AAX-Plug-In unter Windows oder als VST-, AU- oder AAX-Plug-In (32 / 64-Bit "Fat Binaries") unter Mac OS X zur Verfügung. Nach der Installation erfordern manche Host-Anwendungen eine Suche oder sogar die Eingabe des VST-Installationsverzeichnis, um das Plug-In zu erkennen. Beachten Sie bitte die Hinweisse im Benutzerhandbuch der Host-Anwendung.

2.1 DeVerberate

DeVerberate ermöglicht die gezielte Bearbeitung des Nachhalls in bestehenden Audio-Aufnahmen. Durch fortschrittliche Algorithmen wird das Eingangssignal, unabhängig von der Anzahl der Audiokanäle, in das Direktsignal und das Nachhallsignal getrennt. Die Ausgangspegel beider Signalkomponenten lassen sich so unabhängig voneinander einstellen, so dass der Nachhall präzise reduziert oder verstärkt werden kann. Für die Trennung der Signalanteile, ist eine Schätzung der Nachhallzeit und des Nachhall-Pegels in der Originalaufnahme erforderlichlich.



Die Benutzeroberfläche von Acon Digital DeVerberate. Die Kurve stellt das geschätzte Frequenzspektrum des Nachhalls sowie des Eingangs- und Ausgangssignals dar.

Der Prozess kann mit Hilfe der Spektraldarstellungen des Eingangs- und Ausgangssignale, sowie des geschätzten Hallsignals (Nachhallprofil) visuell überwacht werden.

Einstellungen der Eingabe-Nachhall

Es ist während der Einstellung des Eingabe-Nachhalls ratsam, den Ausgangspegel des Nachhalls

auf das Minimum (-48 dB) zu reduzieren und den Ausgangspegel des Direktsignals auf 0 dB einzustellen (beide als Drehregler unter Ausgabe-Nachhall zu finden). So können Sie den Einfluss auf das Direktsignal gut hören.

Nachhallzeit (in Sekunden)

Die Nachhallzeit des Eingangssignals legen Sie mit einer Schätzung der tatsächlichen Nachhallzeit des Eingangssignals fest. Die visuelle Darstellung der Frequenzspektra des Eingangs- und des geschätzten Nachhallsignals unterstützt sie dabei. Dies gelingt am besten, wenn Sie Teile der Aufnahme suchen, die das Abklingen des Nachhalls beinhalten. Das Spektrum des Nachhallsignals sollte dann mit der gleichen Geschwindigkeit wie das Spektrum des Eingangssignals absinken.

Automatische Ermittlung der Nachhallzeit ("A"-Schaltfläche)

DeVerberate kann auch die Nachhallzeit automatisch schätzen. Der Algorithmus funktioniert am Besten, wenn es kleine Pausen oder Impulsgeräusche im Eingangssignal gibt, so dass der Nachhall gut hörbar ist. Wir empfehlen, dass Sie einen passenden Zeitbereich auswählen, die A-Schaltfläche aktivieren und die Vorhörfunktion ihrer Hostanwendung verwenden um Ton durch DeVerberate zu schleusen. Der Regler für die Nachhallzeit wird deaktiviert und bewegt sich der Schätzung entsprechend. Beachten Sie bitte, dass Sie die automatische Ermittlung der Nachhallzeit deaktivieren vor der eigentlichen Prozessierung.

Nachhallpegel (dB)

Der Nachhallpegel sollte dem tatsächlichen Signalpegel des Nachhallsignals am Eingang entsprechen. Es ist ratsam, mit einem niedrigen Wert zu beginnen, um den Wert langsam zu erhöhen, bis die gewünschte Unterdrückung des Nachhalls erreicht ist.

Einstellungen der Ausgabe-Nachhall

Trockenpegel (dB)

Die Stärke des geschätzten Direktsignals am Ausgang. Sie können die Umschalttaste verwenden, um das geschätzte trockene Signal vollständig auszuschließen.

Nachhall-Pegel (dB)

Die Stärke des geschätzten Nachhallsignals am Ausgang. Sie können die Umschalttaste verwenden, um das geschätzte Nachhallsignal vollständig auszuschließen.

Spektralglättung

Die Spektralglättung ist ein Werkzeug, das verwendet werden kann, um Artefakte nach der Reduktion des Nachhalls zu maskieren. In den meisten Fällen sollte der Wert auf Null gesetzt werden, aber wenn nach der Hallreduktion kurze Fragmente von tonalen Störgeräuschen hörbar sind, können Sie versuchen, die Spektralglättung zu erhöhen.

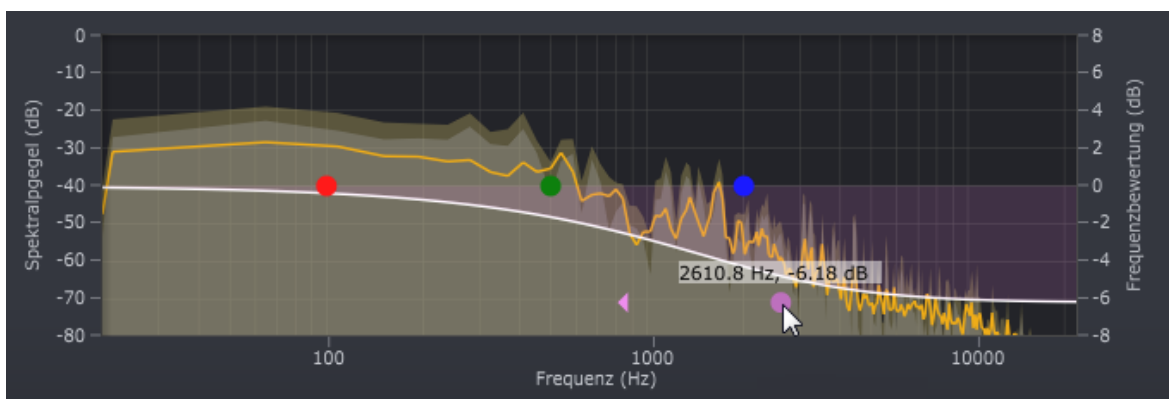
Differenz anhören

Mit der Option "Differenz anhören" kann das entfernte Signal überwacht werden. Wenn diese

Option aktiviert ist, gibt DeVerberate die Differenz zwischen dem Eingangs- und dem verarbeiteten Signal aus.

Frequenzbewertungskurve

Mit der Frequenzbewertungskurve können Sie das ermittelte Nachhallprofil manuell beeinflussen. Die Frequenzbewertungskurve besteht aus einem "Low shelf"-Filter, zwei "Peak"-Filtern und einem "High shelf"-Filter, ähnlich wie bei einem parametrischen Equalizer. Sie können die Filtereigenschaften ändern, indem Sie die Griffe (farbige Kreise) in der Kurve mit der Maus verschieben. Drücken Sie Strg-Taste Ihrer Tastatur, um die aktuellen Frequenz- und Gain-Einstellungen des ausgewählten Frequenzbandes zu sehen. Sie können auch den Filteranstieg der Shelving-Filter oder die Bandbreite der Peak-Filter ändern. Klicken Sie auf einen der Filtergriffe, und Pfeile erscheinen rund um den Griff. Verschieben Sie diese, um die Bandbreite der Peak-Filter oder den Anstieg der Shelving-Filter zu ändern.



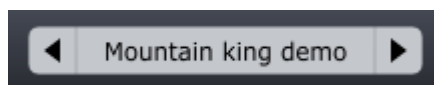
Acon Digital DeVerberate mit aktivierter Frequenzbewertungskurve.

Plug-In- und Parameter-Verwaltung

Der obere Teil des DeVerberate-Fensters bietet Funktionen für die Verwaltung von Voreinstellungen und Parametereinstellungen.

Voreinstellungen

DeVerberate wird mit mehreren Voreinstellungen geliefert, die als Ausgangspunkt für weitere Feineinstellungen dienen können:



Die Verwaltung von Voreinstellungen in DeVerberate.

Sie können mit den Pfeil-Buttons durch die Voreinstellungen stöbern. Alternativ, können Sie den Namen der aktuellen Voreinstellungen klicken und ein Menü wird angezeigt. Sie können ganz einfach Ihre eigene Benutzereinstellungen speichern, indem Sie "Benutzereinstellungen speichern ..." aus dem Menü wählen. Ein Dialogfeld erscheint, in dem Sie den Namen der Datei eingeben können, die Sie speichern möchten. Sie können auch Unterordner erstellen und Ihre Benutzereinstellung darin speichern. Diese Unterordner werden als Kategorien unter

Benutzereinstellungen im Menü angezeigt.

Rückgängig und Wiederherstellen

Sie können die letzte Änderung der Parametereinstellungen rückgängig machen (oder wiederherstellen), indem Sie die kreisförmige Pfeile (rückwärts oder vorwärts) klicken:



Rückgängig und Wiederherstellen

A / B-Vergleiche

Es ist häufig nützlich verschiedene Parametersätze schnell vergleichen zu können. Dazu können Sie den A / B-Vergleich verwenden:



Mit dem A / B-Vergleich können Sie schnell verschiedene Parametersätze vergleichen

Sie können zwei unabhängige Sätze von Parametereinstellungen behalten, die A- und B-Einstellungen, und mit den entsprechenden Buttons zwischen ihnen wechseln. Mit dem Pfeil-Button können Sie die Einstellungen von A nach B oder umgekehrt kopieren, je nachdem, welcher Parametersatz gerade aktiv ist.

Das Plug-in-Menü

Mit Hilfe des letzten Buttons in der oberen Zeile des Plug-in-Fensters können Sie das Plug-in-Menü anzeigen lassen:



Mit diesem Button können Sie das Plug-in-Menü anzeigen lassen

Von dem Plug-in-Menü aus können Sie unter anderem verschiedene visuelle Themen auswählen, oder diese Hilfe oder Plug-in-Informationen anzeigen lassen.

Index

- A -

AU	3
Audioeditor	3

- B -

Bestellung	2
------------	---

- D -

DAW	3
Demoverision	2
DeVerberate	3

- F -

Freischalten	2
Frequenzbewertungskurve	3

- H -

Host-Anwendung	3
----------------	---

- N -

Nachhall-Profil	3
Nachhall-Reduktion	3

- P -

Plug-Ins	3
Probeversion	2

- S -

Scannen nach Plug-Ins	3
-----------------------	---

- V -

VST	3
-----	---